

Pirnaer ANZEIGER

Mittwoch
26. März 2014

06|2014

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Pirna
mit den Ortsteilen Birkwitz-Pratzschwitz und Graupa sowie der Gemeinde Dohma



Aktionstag für Mädchen und Jungen

Girls' & Boys' Day

27. März 2014
9.00 bis 13.00 Uhr
Agentur für Arbeit Pirna — Seminarstr. 9 — 01796 Pirna

Erweitere die
Perspektiven
Deiner Berufswelt!



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Pirna



Sächsische Schweiz - Osterzgebirge
Landkreis



JugendManagement
Jugendhilfe Sächsische Schweiz-Osterzgebirge



pirna
Jugend... voller Leben

Inhalt



Seite 2

Neubau der Gauß-Oberschule
feierlich übergeben

Seite 3

Neue Atemschutzübungsanlage
in Betrieb genommen

Seite 8

Öffentliche Bekanntmachungen

Girls' & Boys' Day



An diesem Tag erfahren Jugendliche mehr über ihre möglichen Berufsperspektiven. Weitere Infos zum Aktionstag der Agentur für Arbeit, in Zusammenarbeit mit den Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Pirna und des Landkreises SOE sowie des Jugendrings SOE e.V. findet ihr unter www.girls-day.de und www.boys-day.de



Sprechzeiten der Stadtverwaltung Pirna

Stadtverwaltung Pirna

Am Markt 1/2, 01796 Pirna
Telefon: 556-0, Fax: 556-266
E-Mail: info@pirna.de
Web: www.pirna.de

Sprechzeiten Bürgerbüro, Rathaus

Mo./Mi./Fr. 08:00 – 12:00 Uhr
Di./Do. 08:00 – 19:00 Uhr

Öffnungszeiten Kasse

Am Markt 10, Haus IV
Mo. 11:00 – 12:00 Uhr
Di./Mi./Do. 08:00 – 12:00 Uhr
Di. 13:00 – 15:30 Uhr
Do. 13:00 – 17:30 Uhr

Gleichstellungsbeauftragte

Großmannstraße 1, EG, Zi. 7
Mo./Fr. nach Vereinbarung
Di. 13:30 – 16:00 Uhr
Do. 09:00 – 12:00 u. 13:30 – 15:00 Uhr

Ortschaft Birkwitz-Pratzschwitz

Ortsvorsteher Dieter Fuchs
Pratzschwitzer Straße 211
Telefon: 527573
Do. 15:00 – 18:00 Uhr

Ortschaft Graupa

Ortsvorsteher Gernot Heerde
Badstraße 3 (Büro TSV Graupa)
Telefon: 548203
Di. 15:00 – 18:00 Uhr

Stadt-, Verwaltungs-, Bauarchiv

Schloßhof 2/4 (Haus EF)
Telefon: 515-4448
E-Mail: archivverbund@landratsamt-pirna.de
Mo./Fr. 08:00 – 12:00 Uhr
Di./Do. 08:00 – 18:00 Uhr

Stadtteilbüro Copitz

Schillerstraße 35, Telefon: 467853
E-Mail: stadtteilbuero.copitz@pirna.de
Di. 09:00 – 12:00 u. 14:00 – 16:00 Uhr
Do. 10:00 – 12:00 u. 14:00 – 18:00 Uhr

Stadtteilbüro Sonnenstein

Varkausring 1 b, Telefon: 710213
E-Mail: stadtteilbuero.sonnenstein@pirna.de
Di. 09:00 – 12:00 u. 14:00 – 16:00 Uhr
Do. 09:00 – 12:00 u. 14:00 – 18:00 Uhr



Schüler und Gäste bei der offiziellen Übergabe der Gauß-Oberschule
(Foto: Stadtverwaltung)

Neubau der Gauß-Oberschule feierlich übergeben

OB Hanke: „Pirna etabliert sich zum Zentrum schulischer Ausbildung“

Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke übergab am 10. März 2014 offiziell den Schlüssel für das neue Schulgebäude der Carl-Friedrich-Gauß-Oberschule im Pirnaer Stadtteil Sonnenstein. Der Ersatzneubau wurde aufgrund des desolaten Bestandes des Vorgängergebäudes notwendig. OB Hanke zeigte sich erfreut über den gelungenen Neubau: „Dieses Schulhaus kann sich sehen lassen. Die Begeisterung in den Gesichtern bestätigt uns, mit der Kreditaufnahme die richtige Entscheidung getroffen zu haben. Diese Investition war wichtig für die Schullandschaft in unserer Region. Die Stadt Pirna setzt als Schulträger weiterhin auf Qualität in der Bildung. Ich danke allen, die dieses Bauvorhaben ermöglicht und mitgetragen haben.“ Im Februar 2012 starteten die Arbeiten zum neuen Schulhaus. Gemeinsam mit den Oberschülern erfolgte am 6. März 2012 der offizielle Spatenstich. Die Grundsteinlegung wurde am 16. Juli 2012 gefeiert. Der Rohbau bekam am 28. Februar 2013 seine Krone aufgesetzt. In den Winterferien 2014 erfolgte der Umzug in das neue Schulgebäude. Das alte Schulhaus soll noch 2014 abgerissen werden. Seit dem Beginn des zweiten Schulhalbjahres begrüßt nun jeden Morgen ein modernes, offenes und freundliches Gebäude die Oberschüler. Ein vielfältig nutzbares Atrium bildet das Zentrum des Schulhauses und bietet genügend

Platz für Schulveranstaltungen und Essensversorgung. Schul- und Fachräume sind mit modernster Schultechnik ausgestattet. Durch die Passivbauweise bietet der Neubau gute Voraussetzungen für einen wirtschaftlichen Betrieb. Pirna eröffnet damit die erste Passivhausschule im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge. Für die Ausgestaltung der Gauß-Oberschule wurden vom Unterrichts-Studio Pirna (USP) GmbH zehn große Blumenkübel kostenlos gefertigt. Die Aula ist durch große Grünpflanzen in den Blumenkübeln toll dekoriert. Vertreter des Unternehmens nahmen ebenfalls an der Eröffnung teil.

Finanzierung

Das Gesamtvorhaben einschließlich der Abrissarbeiten des alten Gebäudes und der Gestaltung der Außenanlagen kostet 8,2 Millionen Euro. Dafür stehen keine Zuschüsse aus der Schulbauförderung zur Verfügung. Die Errichtung als Passivhaus wird durch den Freistaat mit 400.000 Euro aus EFRE-Mitteln (Europäischer Fond für regionale Entwicklung) unterstützt. Um diese wichtige Investition im Stadtteil Sonnenstein dennoch stemmen zu können, beschloss der Stadtrat zum Doppelhaushalt 2011/2012, zusätzliche Kredite in Höhe von 5,1 Millionen Euro aufzunehmen und andere städtische Investitionen zurückzustellen. (TGO)

Neue Atemschutzübungsanlage in Betrieb genommen

Pirna ist Standort der neuen Atemschutzübungsanlage des Landkreises

Am 10. März 2014 weihten Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke und Beigeordnete des Landrates Kati Hille die neue Atemschutzübungsanlage (ASÜ) des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge ein. Nach knapp einjähriger Bauzeit ist diese nun komplett auf dem Gelände der Hauptwache der Pirnaer Feuerwehr untergebracht. Gemeinsam mit den Kameradinnen und Kameraden aller Gemeindefeuerwehren des Landkreises und der Pirnaer Ortswehren übergaben sie darüber hinaus ein neues Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF20) an die Freiwillige Feuerwehr Pirna. Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke freute sich über die Fertigstellung der dringend erforderlichen Anlage und die Anschaffung des Löschfahrzeuges: „Die Feuerwehren des Landkreises tragen große Verantwortung, denn sie sind für die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger zuständig und im Ernstfall überlebensnotwendig. Damit sie ihre Aufgaben ohne Probleme wahrnehmen können, bedarf es guter Übungs- und Weiterbildungsanlagen sowie leistungsfähiger Technik. Ich freue mich, dass die Stadt Pirna gemeinsam mit dem Landkreis den Feuerwehren diese notwendigen Anschaffungen ermöglichen konnten.“ Auch Kati Hille ist froh, dass es geschafft ist: „Mit seinem Beschluss ebnete der Kreistag im Dezember 2010 den Weg für die neue Atemschutzübungsanlage an diesem Standort. Diese moderne Übungsstätte entspricht



Beigeordnete des Landrates Kati Hille, OB Klaus-Peter Hanke und Gemeindefeuerwehrleiter Peter Kammel (Mitte) eröffnen die Atemschutzübungsanlage (Foto: Stadtverwaltung)

nun endlich den Anforderungen an eine optimale und fundierte Ausbildung der Kameraden, um auch für schwierige Einsätze gerüstet zu sein. Nicht selten begehen sich unsere Feuerwehrleute in große Gefahr – ihre Gesundheit, manchmal sogar ihr Leben, hängt davon ab, wie gut sie auf diese Situationen vorbereitet sind.“ Den Feuerwehren des Landkreises stehen in den neuen Räumlichkeiten des Feuerwehrtechnischen Zentrums eine Atemschutzübungsanlage mit Steuerzentrale, ein Fitnessraum mit Sanitäreinrichtungen und ein Schulungsraum zur gemeinsamen Nutzung zur Verfügung. Durch das erweiterte Angebot atemschutztechnischer Anlagen kann das Ausbildungsspektrum für Feuerwehrkameradinnen und -kameraden ausgedehnt werden. Die Gesamtkosten dieses bisher einmaligen Kooperationsprojektes beliefen sich auf 787.000 Euro, die der Freistaat Sachsen zu 75 % förderte. Die verbleibenden Eigenmittel brachte der Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebir-

ge auf. Die Bereitstellung des Grundstückes für die ASÜ sowie des Gebäudes einschließlich der Erschließung erfolgte durch die Stadt Pirna.

Das neue Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF20) der Freiwilligen Feuerwehr Pirna gehört zu den Fahrzeugen des deutschen Feuerwehrwesens, die am vielfältigsten einsetzbar sind. Der 15-Tonner verfügt über einen 2000 Liter Löschwassertank sowie Sprungpolster und Belüftungsgeräte, mit denen Räume entraucht und belüftet werden können. Das Fahrzeug zeichnet sich durch die umfangreiche Ausstattung zur technischen Unfallhilfe aus. Ein leistungsstarkes Stromerzeugungsgerät dient zur Ausleuchtung der Unfallstelle bei schlechten Sichtverhältnissen oder Nacheinsätzen. Die Kosten für das Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF20) betrugen 344.000 Euro. Der Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge unterstützte die Anschaffung des Fahrzeuges mit 165.000 Euro. (JNi)

Stadtverwaltung bittet um Rückgabe der Trocknertechnik

Rückgabe geliehener Geräten bis Ende März in der Hauptfeuerwache möglich

Die Stadtverwaltung Pirna bittet darum, alle ausgeliehenen Geräte zur Beseitigung von Hochwasserschäden in einem ordnungsgemäßen Zustand zurückzugeben. Rund ein Viertel der kostenfrei zur Verfügung gestellten Leihgeräte sind noch nicht wieder abgegeben worden. Die durch die Stadt ausgegebene Trocknertechnik kann

bis 31. März 2014 von 8:00 bis 18:00 Uhr in der Pirnaer Hauptfeuerwache, Clara-Zetkin-Straße 8a, abgeliefert werden. Die Rückgabe der ausgeliehenen Geräte ist notwendig, um diese bei einem erneuten Bedarf wieder hilfsbedürftigen Bürgern zur Verfügung stellen zu können. Trockner, Luftentfeuchter und Infrarot-

technik der Firma ADRA sowie der Denkmalstiftung können ebenfalls zu den genannten Öffnungszeiten in der Hauptfeuerwache abgegeben werden. Auch defekte Geräte sind abzugeben. Im Einzelfall kann eine Verlängerung des Einsatzes erfolgen. Diese kann mit der Stadt unter 03501 556-466 vereinbart werden. (JNi)

Rettungsleitstelle Pirna nun in Dresden

Notrufe werden von der Integrierten Regionalleitstelle (IRLS) Dresden entgegengenommen

Am 11. März 2014 wurde der Leitstellenbereich Pirna zur Integrierten Regionalleitstelle (IRLS) Dresden umgeschaltet. Der Notruf 112 aus dem ehemaligen Leitstellenbereich Pirna geht nun in der IRLS Dresden ein. Sie wählen bei Bränden, Not- oder Unfällen weiterhin die 112. Ihr Notruf wird in Dresden genauso bearbeitet wie in Pirna. Die Inanspruchnahme des Kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes (Bereitschaftsarzt) erfolgt weiterhin über die kostenfreie bundeseinheitliche Rufnummer 116117. Auch die Dienstzeiten bleiben unverändert. Der Notruf 112 sowie die Rufnummer 116117 sind ohne Vorwahl zu erreichen und für den Anrufer kostenfrei, egal ob vom Festnetz, vom Mobiltelefon oder über das Internet (Voice over IP). Gehörlose Bürger nutzen bei Notfällen das unter www.landratsamtpirna.de/download/intranet_informationen/notfallfax.pdf gespeicherte Notfall-Telefax und senden dies weiterhin an die 03501 569510 oder 0351 8155130. Das Fax wird automatisch an die richtige Stelle weitergeleitet. Für die Anmeldung von Krankentransporten ist die Rufnummer 0351 19222 zu nutzen. Unter dieser Rufnummer wird der gewünschte Transport aufgenommen und Termin koordiniert. Die allgemeine Erreichbarkeit der IRLS ist unter der Rufnummer 0351 501210 gewährleistet. Diese Rufnummer steht dann zur Verfügung, wenn das Hilfeersuchen keiner der vorgenannten Erreichbarkeiten entspricht. Ergänzende Informationen zu den einzelnen Hilfeersuchen und den Leitstellenbereichen finden Sie unter www.landratsamt-pirna.de/abtbevoelkerungsschutz.html. (LRA)

Übersicht der wichtigsten Rufnummern

- Notruf (Brände, Not- und Unfälle) 112
- Gehörlosenfax 03501 569510 / 0351 8155130
- Anmeldung Krankentransport 0351 19222
- Bereitschaftsarzt 116117
- Leitstelle allgemein 0351 501210

Gemeindezentrum öffnet seine Türen

Ehemaliges Kita-Gebäude wird zum Gemeindezentrum Birkwitz-Pratzschwitz

Es kann wieder gesellschaftliches Leben in das teilsanierte Gemeindezentrum in Birkwitz-Pratzschwitz einkehren. Am Montag, den 24. März 2014 übergab Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke den ertüchtigten Gebäudekomplex an seine zukünftigen Nutzer: „Die Stadt Pirna hat sich sehr dafür eingesetzt, eine attraktive Anlaufstelle für alle Generationen im Herzen des Ortsteiles Birkwitz-Pratzschwitz zu schaffen. Die Belebung unserer Ortsteile ist mir auch persönlich ein sehr wichtiges Anliegen. Daher freue ich mich umso mehr, dass ich heute das Zentrum feierlich an die Vereine, den Ortschaftsrat und das Ortschaftsamt übergeben kann.“

Nach der Fertigstellung der neuen Kindertagesstätte „Zwergenhaus am Kies-

see“ wurden die vormals durch die Kita genutzten Räumlichkeiten auf der Pratzschwitzer Straße 198 teilweise abgerissen. Der Pirnaer Stadtrat hatte Ende Juni 2013 einstimmig einen Teilabbruch der Gebäudeanlage und eine Anpassung des verbleibenden Gebäudeteils an die Nutzung durch Sportverein, soziale Einrichtungen sowie Ortschaftsrat und Ortschaftsamt beschlossen. Im nördlichen Gebäudeteil mit Saal, Sanitäranlagen und den ehemaligen Horträumen nahm die Stadt Pirna Umbauarbeiten vor, sodass dieser nun die bauaufsichtlichen Anforderungen für die neue Nutzung erfüllt.

Die Kosten für die Umbaumaßnahmen am neuen Gemeindezentrum beliefen sich insgesamt auf etwa 91.000,00 Euro. (JNi)



Gleichstellungsbeauftragte Sandra Wels (2. v.l.) lud die Gesprächspartnerinnen Katja Riedel, Kathrin Böttger und Birka Schabehorn ein (Foto: Stadtverwaltung)

Frauen und der Weinanbau

Frauentags-Nachlese

Am 5. und 6. März begingen ca. 60 Frauen auf Einladung der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Pirna im Gotischen Saal der Stadtbibliothek ihren Frauentag. Zum Thema „Frauen und der Weinanbau“ erzählten Frau Riedel, Sächsische Weinkönigin des Jahres 2012/2013, Frau Böttger („Vom Fass“) und Frau Schabehorn (Weingut Steffen Schabehorn) kurzweilig und interessant über ihre persönlichen Erfahrungen. Den vielen gestellten Fragen zum

Wein standen Sie Rede und Antwort. Kurzum: Es war eine sehr gelungene Veranstaltung, bei der edle Tröpfchen den Gaumen umschmeichelten. Mein Dank gilt der Musikschule Sächsische Schweiz e.V. für die musikalische Umrahmung, dem Familienzentrum Pirna-Altstadt für die kulinarischen Leckereien und der KTP mbH für die Bereitstellung des Saales. Vor allem danke ich Frau Riedel, Frau Böttger und Frau Schabehorn für die Unterstützung. (SWe)

Kultur- und
Tourismusgesellschaft
Pirna mbH

STADTMUSEUM PIRNA ♦ RICHARDWAGNERSTÄTTEN GRAUPA ♦ HERDERHALLE PIRNA

RICHARDWAGNERSTÄTTEN

Die Zauberflöte

Wolfgang Amadeus Mozart |
Emanuel Schikaneder

Das sogenannte Haus- oder Tischtheater ist ein Kleinod der Theaterkunst und eng verwandt mit dem Papiertheater der Biedermeierzeit. Sein Siegeszug begann im 19. Jahrhundert, als man in bürgerlichen Haushalten das jeweilige Hof- oder Stadttheater zu sich nach Hause holte.

Das Haustheater von Karl Gründel ist ein authentischer Nachbau eines originalen Tischtheaters der Biedermeierzeit. Mozarts 1791 komponierte Oper „Die Zauberflöte“ hat Karl Gründel für dieses Tischtheater inszeniert. Die Spieldauer des Stückes beträgt circa 90 min., es ist für Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren geeignet.

■ **So. 06.04. | 16:00 Uhr | Lohengrinhaus**

Einlass ab 15:00 Uhr, Eintritt: 8 €

STADTMUSEUM PIRNA

Die Eroberung der Sächsischen Schweiz

Neue Sonderausstellung in
Vorbereitung

Im Stadtmuseum Pirna ist eine Sonderausstellung unter dem Titel „Die Eroberung der Sächsischen Schweiz“ in Vorbereitung, die Mitte Juni öffnen soll. Thematisiert werden 200 Jahre Geschichte des Fremdenverkehrs. Um 1800 kamen vor allem aus Dresden Wanderer, um in der unberührten Felslandschaft zu lustwandeln. Unter dem Einfluss der Aufklärung hatten sich im 18. Jahrhundert ein neues Lebensgefühl und ein neues Verhältnis der Menschen zur Natur herausgebildet. Die von menschlicher Tätigkeit noch unberührte Natur galt als ein Ideal. Die einheimische Bevölkerung, die sich vorwiegend von Land- und Forstwirtschaft, Sandstein-



*Gasthaus auf dem Großen Winterberg.
Fotografie von Hermann Krone, um 1880.*

abbau oder Elbhandel ernährte, fand in der Beherbergung der Fremden bald einen Nebenerwerb. Sie boten ihre Dienstleistungen als Schweiz- oder Saumtierführer an. Mit dem Aufkommen von Eisenbahn und Dampfschiffahrt erfolgte eine Demokratisierung des Reisens. Es entstand eine Infrastruktur des Fremdenverkehrs, deren Entwicklung bis zu den kühnen Visionen eines Weltsportplatzes des Schandauer Hoteliers Rudolf Sendig führte. Die Sächsische Schweiz gehört heute zu den gefragtesten Urlaubsregionen in Deutschland.

Wer besitzt interessante Zeugnisse zum Fremdenverkehr?

Die Ausstellung widmet sich Stationen der Entwicklung des Fremdenverkehrs bis hin zum FDGB-Ferienst und zu gegenwärtigen Fragen. Sicher gibt es in Privatbesitz interessante Zeugnisse des Fremdenverkehrs, Souvenirs, Reiseutensilien, Dokumente, Fotos und anderes. Gesucht werden vor allem Materialien zur jüngeren Geschichte, zum Tourismus in den 1930er Jahren, der Nachkriegszeit, zur Problematik der Vermietungen und Urlaubsplätze in der DDR wie auch zur aktuellen Situation. Das Stadtmuseum Pirna nimmt Hinweise

und mögliche Leihgaben sehr gern entgegen: Telefon 03501 556-461 oder per E-Mail stadtmuseum@pirna.de

STADTBIBLIOTHEK PIRNA

Lesestart – Drei Meilensteine für das Lesen

Pirnaer Stadtbibliothek ausgezeichnet

„Lesestart – Drei Meilensteine für das Lesen“ ist das deutschlandweit größte Programm zur Sprach- und Leseförderung, das sich schon an die Jüngsten richtet. Es wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung finanziert und von der Stiftung Lesen mit zahlreichen Aktionspartnern durchgeführt. Kinder, die mit Büchern und Geschichten aufwachsen, lernen besser lesen und haben mehr Spaß daran. Deshalb erhalten Eltern drei Mal ein Lesestart-Set mit wertvollen Alltagstipps rund ums Vorlesen und einem Buchgeschenk für ihre Kinder, wenn diese ein, drei und sechs Jahre alt sind.

(Quelle: www.lesestart.de/idee.html)

Wenn die Kinder das 3. Set erhalten, werden schon bald Schulkinder sein und sich auf das Lernen und Lesen freuen. Spätestens dann ist der eigene Bibliotheksausweis eine gute Idee, um den Spaß am Lesen zu befördern. Dabei steht das Team der Stadtbibliothek Pirna gern zur Seite, informiert und berät Eltern und Kinder.

Nächste Veranstaltungen

■ **Mi. 26.03. | 16:00 Uhr | Vorlesestunde für Bücherminis**
Eintritt frei

■ **Do. 03.04. | 9:00 Uhr | Tagesmuttertreff – auch für -vatis**
Eintritt frei

■ **Do. 03.04. | 19:00 Uhr | „Regine Hildebrandt – Erinnern tut gut“**
Bildbiografie: Buchvorstellung und Gespräch mit Ehemann Jörg Hildebrandt, Leitung: Ralf Wätzig
Veranstaltung der Friedrich-Ebert-Stiftung mit dem Geschäftsbereich Bibliothek der KTP, Eintritt frei

STADTBIBLIOTHEK PIRNA ♦ TOURISTSERVICE PIRNA ♦ FESTE FEIERN – PIRNATÜRLICH

Kultur- und
Tourismusgesellschaft
Pirna mbH

VERANSTALTUNGSBÜRO

Pirnaer Tresen

Programmhöhepunkte

Am 5. April 2014 ist es so weit: Livemusik, gutes Essen und leckere Getränke locken in die Pirnaer Gastronomie. Ab 19:00 Uhr laden zwölf Einrichtungen zu einem bunten Programm ein. Mit dabei sind in diesem Jahr:

- **Gasthof Obervogelgesang** – DJ ROSSI – Der Teufelsgeiger
- **Zur Suppe Laden, Obere Burgstraße** – Live Musik
- **Kostbar, Obere Burgstraße** – Spring Feelings
- **Malaga, Niedere Burgstraße** – Leyenda Latina, Karibikmusik
- **Méridas, Lange Straße** – Leyenda Latina, Karibikmusik
- **Zum Anker, Markt** – Marty Hall, Blues
- **Escobar, Obere Burgstraße** – AREK FROG One-Man-Band
- **Billys, Niedere Burgstraße** – Joe & Friends
- **Casa, Lange Straße** – All The Lovely Ladies
- **Cafe und Restaurant IO, Barbiergasse** – Latino Abend mit Tanzanimation
- **GeheimRad, Lange Straße** – Joe's Daddy, Irish Folk, englische Rockballaden und German Folk
- **Refugium, Kirchplatz** – Himmel und Erde – Rock und Pop

Karten gibt es für nur 5 € im Vorverkauf im TouristService Pirna sowie im SZ-Treffpunkt in der Schössergasse. Direkt am Abend werden die Tickets auch in allen teilnehmenden Einrichtungen verkauft.

KARAT in der Herderhalle

Restkarten erhältlich!

Für das Konzert mit KARAT in der Herderhalle Pirna am 12. April 2014 gibt es noch Restkarten im TouristService Pirna sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

■ **Sa. 05.04. | 10:00 Uhr | Osterbasteln für Kinder**

2 € Unkostenbeitrag

■ **Sa. 05.04. | 20:00 Uhr | „Klettern ist säxy“ mit Peter Brunnert**

Veranstaltung des Sächs. Bergsteigerbundes, Ortsgruppe Pirna mit Rotpunkt Weinhold und dem Geschäftsbereich Bibliothek der KTP, Eintritt 9 €

■ **Mi. 09.04. | 19:00 Uhr | Buchpräsentation und Vortrag**

„Die Bauten und Gärten der Heil- und Pflegeanstalt Pirna-Sonnenstein“ und Pirnaer Miniaturen Heft 3 „Pirnas grüner Hügel – Der Sonnenstein“ Dr. Boris Böhm, Leiter der Gedenkstätte Sonnenstein, gemeinsame Veranstaltung mit Geschäftsbereich Bibliothek der KTP, Eintritt frei

Die Stadtbibliothek ist vom 15. bis 19.04.2014 wegen Reinigungsarbeiten geschlossen.

TOURISTSERVICE PIRNA

Lebendiges Canaletto-Bild

Ein Gemälde wird inszeniert

Amtsmann Crusius gab vor 261 Jahren das Dekret über die Maltätigkeit an Bernardo Bellotto, genannt Canaletto, aus und erteilte ihm somit die Erlaubnis, Bilder von Pirna anzufertigen. Den Auftrag erhielt Canaletto von König August III., Sohn August des Starken. In den Jahren 1752 bis 1756 malte er mit Hilfe einer Camera Obscura elf Veduten von der schönen Stadt. Das bekannteste, der „Marktplatz zu Pirna“, wird am 25. April 2014 als lebendiges Canaletto-Bild nachgestellt. Mitglieder des Vereins „Der Retter der Stadt Pirna – Theophilus Jacobäer“ stellen um 15:00 Uhr die historische Ansicht nach und verharren für einige Augenblicke in ihrer Position. Im Anschluss findet eine Sonderstadtführung mit Canaletto höchst persönlich statt. Uwe Kelly führt Interessierte ab 15:45 Uhr eine Stunde zum Sonderpreis von 2 € pro Person durch die Pirnaer Altstadt. Tickets zur

Stadtführung gibt es im TouristService. In gewohnter Weise wird gegen 17:00 Uhr der „Schwedeneinmarsch“ durch den Verein „Der Retter der Stadt Pirna – Theophilus Jacobäer“ nachgestellt. Mit dem Einfall in die Stadt vom Dohnaischen Tor und der Erstürmung des Rathauses sowie der Festnahme des Oberbürgermeisters erinnert die Truppe an die Ereignisse der Schwedenbelagerung im 30-jährigen Krieg.

Gästeführungen durch die schöne Altstadt

Saisonstart zu Ostern

Der liebevoll sanierte mittelalterliche Stadtkern von Pirna hält Bürger- und Handelshäuser mit reich verzierten Giebeln sowie kunstvolle Erker und Sitznischenportale bereit. Verwinkelte Gassen und reizvolle Hinterhöfe sowie zahlreiche Brunnen haben ihren Charme über Jahrhunderte bewahrt und entführen noch heute in eine andere Zeit. All das und noch viele Besonderheiten mehr können Gäste bei einer Altstadtführung erleben. Die öffentlichen Altstadtführungen finden ab Ostern wieder regelmäßig Montag sowie Samstag um jeweils 14:00 Uhr statt und haben eine Länge von circa 90 Minuten. Während der Öffnungszeiten des TouristService können die Stadtrundgänge durch die Altstadt auch individuell gebucht werden. Nach nur 30 Minuten Wartezeit kann die Tour starten. Immer mittwochs findet zudem das beliebte „Biddeln mit Landwein und Schniddeln“ statt.



Gästeführung (Foto: PR)



Preisblatt Trinkwasserversorgung gültig ab 01.01.2014

Anlage 1 zu den Ergänzenden Bedingungen der AVBWasserV

Der Trinkwasserpreis setzt sich jeweils aus dem Arbeitspreis und dem Grundpreis zusammen.



		ohne USt.	inkl. 7 % USt.
1. Arbeitspreis		2,07 Euro/m ³	2,21 Euro/m ³
2. Grundpreis	richtet sich nach der Größe des Trinkwasserzählers		
Hauswasserzähler	Qn 2,5	9,56 Euro/Monat	10,23 Euro / Monat
	Qn 6	19,60 Euro/Monat	20,97 Euro / Monat
	Qn 10	31,67 Euro/Monat	33,89 Euro / Monat
Großwasserzähler	DN 50	166,85 Euro/Monat	178,53 Euro / Monat
	DN 80	251,29 Euro/Monat	268,88 Euro / Monat
	DN 100	311,61 Euro/Monat	333,42 Euro / Monat
	DN 150	357,90 Euro/Monat	382,95 Euro / Monat
	DN 200	511,29 Euro/Monat	547,08 Euro / Monat
Standrohrzähler		1,28 Euro/Tag und	1,37 Euro / Tag 300,00 Euro Sicherheitsbetrag
Bauwasseranschluss		0,77 Euro/Tag und	0,82 Euro / Tag 300,00 Euro Sicherheitsbetrag
3. Zahlungsverzug, Einstellung und Wiederaufnahme der Versorgung			
Es werden berechnet für:		netto	brutto inkl. 19 % USt
jede Zahlungsaufforderung		8,40 €	8,40 €
jeden Einsatz eines Beauftragten der SWP während der üblichen Arbeitszeit zum Einzug eines Betrages		16,80 €	16,80 €
jede Wiederaufnahme der Versorgung nach vorheriger Versorgungsunterbrechung		50,00 €	59,50 €

4. Reserveversorgung

Für das Vorhalten eines Reserveanschlusses durch die SWP wird ein jährliches Entgelt von 122,71 Euro je m³ der stündlichen Nennleistung des eingebauten Wasserzählers berechnet. Tatsächlich aus dem Reserveanschluss entnommene Wassermengen werden zu den Allgemeinen Tarifen (Ziff. 1 und 2) berechnet. Um zu vermeiden, dass das Wasser in den Reserveanschluss stagniert, muss monatlich 1 m³ je 10 m Anschlusslänge daraus entnommen werden.

Qn = Nenndurchfluss, DN = Innendurchmesser

Umverlegung der Trinkwasserleitung an der S 177

Zusätzliche Einschränkungen während des Ausbaus der Staatsstraße

In der Zeit vom 10. März bis zum 2. April 2014, kommt es an der Baustelle S 177 in Graupa zu einer zusätzlichen Einschränkung der Verkehrsführung. Neben der ab Montag vom Landesamt für Straßenbau und Verkehr eingerichteten Umleitung,

wird die Zufahrt von der S 177 über die Grundmühlenstraße zur Zaschendorfer Straße eine Einbahnstraße. Ein Befahren der S 177 aus Richtung Graupa über die Grundmühlenstraße ist somit nicht mehr möglich. Grund für die Verlegung

der Trinkwasserleitung ist der Umbau der S 177. Die Stadtwerke Pirna haben die Bistra Bau und Co. KG mit der Durchführung des Bauvorhabens beauftragt. Die SWP bitten um Verständnis für die entstehenden Beeinträchtigungen. (UUI)

Öffentliche Auslegung des Vorentwurfes des Bebauungsplanes Nr. 70 „Sportanlage Feistenberg“ der Stadt Pirna

Der Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 70 „Sportanlage Feistenberg“ der Stadt Pirna in der Fassung vom 10.03.2014 wird gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich ausgelegt.

Der räumliche Geltungsbereich befindet sich unmittelbar am Feistenberg am süd-westlichen Stadtrand von Pirna im Bereich der ehemaligen Deponie zwischen der Dippoldiswalder Straße und dem Autobahnzubringer B 172 a.

Das Plangebiet umfasst die Flurstücke

Nr. 1330, 1331, 1332, 1329/2, 1325/2, 1324/2, und Teile der Flurstücke 1327, 1323 und 1322/1 der Gemarkung Pirna. Die Fläche des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes beträgt insgesamt 3,9 Hektar.

Die Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Vorentwurfes des Bebauungsplanes ist im dargestellten Übersichtsplan nachrichtlich wiedergeben.

Zu den Planunterlagen gehören die Planzeichnung, die Begründung mit Umwelt-

bericht und integrierter Grünordnung sowie die spezielle artenschutzrechtliche Prüfung.

Die Auslegung erfolgt

**ab dem 07.04.2014 bis
einschließlich 12.05.2014**

im Verwaltungsgebäude der Stadt Pirna, Stadthaus 1, Am Markt 10, 2. Etage zu folgenden Dienstzeiten:

- Mo. 08:00 – 12:00 und
13:00 – 15:30 Uhr
- Di. 08:00 – 12:00 und
13:00 – 16:00 Uhr
- Mi. 08:00 – 12:00 und
13:00 – 15:30 Uhr
- Do. 08:00 – 12:00 und
13:00 – 18:00 Uhr
- Fr. 08:00 – 12:00 Uhr

Zusätzlich wird der Bebauungsplan im Geoportal der Stadt Pirna unter <http://gis.pirna.de/portalserver/pirna.portal> zur Einsicht bereitgestellt.

Während der öffentlichen Auslegung wird jedermann die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben. Auch Kinder und Jugendliche sind Teil der Öffentlichkeit im Sinne des § 3 des BauGB.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Bei Aufstellung eines Bebauungsplanes ist ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Auch kann eine Mitteilung über das Abwägungsergebnis nur zu den Stellungnahmen erfolgen, wo die Anschrift des Verfassers lesbar beigelegt ist. Die verbindliche Mitteilung über das Abwägungsergebnis erfolgt nach dem Abwägungs- und Satzungsbeschluss im Stadtrat.

Steffen Möhrs, Fachgruppenleiter
Stadtentwicklung



Geltungsbereich des B-Plans Nr. 70 „Sportanlage Feistenberg“ (B-Plan: Stadtverwaltung)

Sitzungsplan für den Monat April 2014

Öffentliche Bekanntmachung der Stadtverwaltung Pirna

Datum, Uhrzeit	Sitzung	Tagungsort
Dienstag, 01.04.2014, 18:30 Uhr	Ortschaftsrat Graupa	Versammlungsraum Turnhalle
Dienstag, 15.04.2014, 18:00 Uhr	Stadtrat Pirna	großer Ratssaal

Im Sitzungsplan sind diejenigen Sitzungen aufgenommen worden, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bekannt waren und voraussichtlich stattfinden werden. Bekanntgabe der Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse erfolgt jeweils sieben Tage vor der Sitzung ortsüblich

- am Rathaus der Großen Kreisstadt Pirna – Südseite
- im Ortsteil Graupa am Tschaikowskplatz (Nähe Bushaltestelle) sowie
- im Ortsteil Birkwitz-Pratzschwitz auf der Pratzschwitzer Straße 211 (alte Schule) im verschließbaren Schaukasten.

Pirna, 26.03.2014

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister



Die Tagesordnung der Stadtrats- und Ausschusssitzungen finden Sie zusätzlich im Internet unter www.stadtrat.pirna.de

Bekanntmachung der Beschlüsse der 47. Sitzung des Stadtrates Pirna am 11.03.2014

Eingang von Spenden – Abstimmung zur Annahmeerklärung

Die in der Anlage 1 (Stand: 26.02.2014) aufgeführten Spenden werden angenommen.

Beschluss-Nr.: 14/0866-20.0

Pirna, 11.03.2014

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Wahl der/des Beigeordneten für den Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Bauen, Schulen

Hier: Terminplan und Auswahlverfahren

Der als Anlage 1 beigelegte Termin- und

Ablaufplan zur Auswahl und zur Wahl des Beigeordneten mit Stand vom 21.02.2014 wird bestätigt.

Beschluss-Nr.: 14/0861-01.0

Pirna, 11.03.2014

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlichen Tätigkeit von Wahlhelfern

Der vorliegende Entwurf vom 15.01.2014 wird als 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlichen Tätigkeit von Wahlhelfern beschlossen. Dieser Satzungsentwurf, der

als Satzungsunterschrift beigelegt ist, ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Beschluss-Nr.: 14/0835-10.0

Pirna, 11.03.2014

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

1. Nachtragssatzung 2014 der Hospitalstiftung der Stadt Pirna

Der vorliegende Entwurf (Anlage 1) vom 16.01.2014 wird als 1. Nachtragssatzung der Hospitalstiftung der Stadt Pirna für das Haushaltsjahr 2014 beschlossen.

Dieser Satzungsentwurf, der als Satzungsunterschrift beigelegt wird, ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Beschluss-Nr.: 14/0848-20.1

Pirna, 11.03.2014

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

(Die o. g. Nachtragssatzung kann im Fachdienst Rechtsangelegenheiten/Ratsarbeit im Rathaus, Zi. 230 eingesehen werden.)

Plakatierung zur Kommunal- und Europawahl am 25.05.2014

Der Stadtrat beschließt für die Plakatwerbung im Stadtgebiet zur Kommunal- und

Verwendungszweck	Spende in EUR in Höhe von	Produkt
Freiwillige Feuerwehr Copitz	350	12611.50110000
Feuerwehr allgemein	460	12611.50110000
Feuerwehr allgemein	480	12611.50110000
Spielplatz Elbpromenade	25.000	55111.50110000
Stadtbibliothek	45	28111.50110000
Gesamtsumme:	26.335	

Anlage 1 Übersicht Spendeneingänge öffentlich zu BVL-14/0866-20.0
(Stand: 26.02.2014)

Europawahl am 25.05.2014 folgende Höchstgrenzen an Doppelplakaten (Vor- und Rückseite, max. Größe DIN A1):

■ Für die Wahl zum Stadtrat

Partei	Plakate
CDU	122
DIE LINKE	87
FW	76
PB	62
SPD	61
NPD	51
Grüne	61
FDP	47
Andere	30

■ Für die Wahl zum Kreistag

Partei	Plakate
CDU	108
DIE LINKE	57
FW	43
FDP	36
NPD	35
SPD	54
Grüne	54
Andere	20

■ Für die Wahl zum Europaparlament

Partei	Plakate
CDU	48
SPD	31
Grüne	24
FDP	21
DIE LINKE	24
Andere	10

Die Plakatierung erfolgt im Zeitraum ab 22.04.2014 (5 Wochen vor der Wahl) bis zum 01.06.2014 (Sonntag nach der Wahl).

Beschluss-Nr.: 14/0855-32.0

Pirna, 11.03.2014
Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Bebauungsplan Nr. 70 „Sportanlage am Feistenberg“ der Stadt Pirna

Aufstellungsbeschluss

Der Stadtrat beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 70 „Sportanlage Feistenberg“ gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB).

Das Plangebiet befindet sich unmittelbar am Feistenberg in Pirna im Bereich der ehemaligen Deponie zwischen der Dippoldiswalder Straße und dem neuen Autobahnezubringer B 172 a.

Das Plangebiet umfasst die Flurstücke Nr. 1330, 1331, 1332, 1329/2, 1325/2, 1324/2, und Teile der Flurstücke 1327,

1323, und 1322/1 der Gemarkung Pirna.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist im Bereichsgrenzenplan in der Fassung vom 15.01.2014 dargestellt. Er ist Bestandteil dieses Beschlusses (Anlage 1).

Gemäß § 2 Abs. 4 BauGB wird in Verbindung mit § 1 Abs. 6 Nr. 7 und § 1 a BauGB für die Belange des Umweltschutzes eine Umweltprüfung durchgeführt.

Beschluss-Nr.: 14/0841-61.1

Pirna, 11.03.2014

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister



B-Plan Nr. 70 „Sportanlage am Feistenberg“ Pirna – Bereichsgrenzenplan, Anlage zur BVL-14/0841-61.1



Termin- und Ablaufplan Auswahlverfahren Beigeordnete/r

1. öffentliche Stellenausschreibung in den Medien
 - Sächsisches Amtsblatt am 13.03.14
 - Internetseite Stadt Pirna ab 12.03.14
 - Pirnaer Anzeiger 12.03.14
 - Sächsische Zeitung überregional – schnellstmöglich nach Stadtrat am 11.03.14
2. Bewerbungsfrist: bis 09.04.14 (4 Wochen)
3. Sichtung der Bewerbungsunterlagen durch OB und Fraktionsvorsitzende: bis 16.04.14 (Gleichzeitig können auch alle Stadträte sämtliche Bewerbungsunterlagen einsehen. Diese Möglichkeit besteht auch nach dem 16.04.2014 weiter.)
4. Vorauswahl von vier Bewerber/innen, die sich dem SFA und dem Stadtrat vorstellen sollen: Sondersitzung ÄLR am 16.04.14
5. Einladungen an die vier vorausgewählten Bewerber/innen bis Donnerstag, 24.04.14 (Postausgang)
6. Vorstellung der vier vorausgewählten Bewerber/innen im SFA: 06.05.14
7. Vorstellung der vier vorausgewählten Bewerber/innen im Stadtrat am 20.05.14 und Durchführung der Wahl. Der Stadtrat kann in der Sitzung am 20.05.2014 vor Durchführung der Wahl auch mehrheitlich beschließen, dass sich weitere Bewerber/innen dem Stadtrat vorstellen sollen. In diesem Fall wäre der Tagesordnungspunkt abubrechen und eine neue Stadtratssitzung (Sondersitzung) einzuberufen, zu der auch die weiteren Bewerber/innen eingeladen werden. Zu welchem Zeitpunkt die/der neue Beigeordnete ihr/sein Amt antreten kann, hängt maßgeblich von den Kündigungsfristen für ihre/seine bisher ausgeübte Tätigkeit ab. Dazu kann zum gegenwärtigen Zeitpunkt keine Angabe gemacht werden.

Anlage 1 zur BVL-14/0861-01.0

1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlichen Tätigkeit von Wahlhelfern

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 11.03.2014 auf Grund von §§ 4 und 21 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.03.2003 (SächsGVBl. S. 55, ber. S. 159), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.03.2013 (SächsGVBl. S. 158), die nachfolgende Satzung beschlossen:

§ 1 Änderungen

Die Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlichen Tätigkeit von Wahlhelfern vom 12.07.2005, öffentlich bekannt gemacht im Amtsblatt der Stadt Pirna „Pirnaer Anzeiger“ Nr. 15/2005 am 10.08.2005 wird wie folgt geändert:

1. Der § 2 Abs. 2 wird wie folgt gefasst: „(2) Die Mitglieder der Briefwahlvorstände bzw. Briefabstimmungsvorstände erhalten pro Wahl- bzw. Abstimmungstag eine Entschädigung in folgender Höhe:

1. Vorsteher/in	40,00 EUR
2. Stellvertreter/in	30,00 EUR
3. Schriftführer/in	30,00 EUR
4. Beisitzer/in	25,00 EUR

Der Betrag wird unabhängig von der Anzahl der Wahlen bzw. Volksent-

scheide pro Wahltag bzw. Abstimmungstag gezahlt.“

2. Der § 2 Abs. 4 Buchstabe b) erhält folgende Fassung: „b) Bei der Auszahlung von beantragten Fahrtkosten kommt die Regelung der jeweiligen Wahlordnung zum Auslagenersatz zur Anwendung.“
3. § 2 Abs. 5 wird gestrichen

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach der Veröffentlichung im Pirnaer Anzeiger in Kraft.

Pirna, 12.03.2014

Klaus-Peter Hanke
Oberbürgermeister

Hinweise nach § 4 Sächsische Gemeindeordnung:

Nach § 4 Abs. 4 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzungen von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung oder des

anderen Ortsrechts nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,

2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Andere Verletzungen können nach Ablauf der bezeichneten Frist nicht mehr geltend gemacht werden.

Pirna, 12.03.2014

Klaus-Peter Hanke
Oberbürgermeister

Anlage zur Beschluss-Nr.: 14/0835-10.0

Obere Burgstraße 6b, Flurstück 443/1 der Gemarkung Pirna; Befreiung von der Pflicht zur Herstellung von notwendigen Stellplätzen und der Zahlung einer Stellplatzablösegebühr gemäß § 49 Abs. 1 Sächsische Bauordnung und §§ 1 und 4 der Stellplatzablösesatzung der Stadt Pirna

1. Die Befreiung von der Forderung zur Schaffung von Stellplätzen und der Zahlung einer Stellplatzablösegebühr wird auf der Grundlage der noch ändernden Stellplatzablösesatzung – im Zuge des Bauvorhabens zur Nutzungsänderung des Gebäudes Obere Burgstraße 6b, Flurstück 443/1 der Gemarkung Pirna, zu einem Veranstaltungsgebäude mit Ausstellungsräumen – beschlossen.
2. Der Beschluss zu 1. wird erst wirksam, wenn die Stellplatzablösesatzung eine Ausnahmeregelung von der Herstellungspflicht entsprechender Stellplätze und deren Ablösung enthält. Dazu muss die Satzung zunächst geändert werden.

Beschluss-Nr.: 14/0834-61.2

Pirna, 11.03.2014

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Zuschussvergabe für Jugendtreffs für das Jahr 2014

Auf der Grundlage der Richtlinie zur Förderung der Arbeit im Kinder- und Jugendbereich der Stadt Pirna vom 11.12.2007 wird folgende Förderung im Jahr 2014 beschlossen:

3. Hanno e. V. für den Jugendtreff „Hanno“ Altstadt 7.530,00 €
4. Hanno e. V. für den Jugendtreff „Olymp“ Sonnenstein 52.966,45 €
5. AWO Kinder- und JugendhilfegGmbH für den Jugendtreff „Blue Sky“ Copitz 9.200,00 €

Beschluss-Nr.: 14/0839-40.0

Pirna, 11.03.2014

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Trinkwasserpreise im Gebiet der Großen Kreisstadt Pirna ab dem 01.01.2014

Die Trinkwasserpreise gemäß Preisblatt der Stadtwerke Pirna GmbH (SWP) vom 01.01.2009 gelten ab dem 01.01.2014 unverändert fort. Es erfolgt keine Preisanpassung.

Beschluss-Nr.: 14/0851-20.1

Pirna, 11.03.2014

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Hochwasserschutz an der Seidewitz (Fraktion CDU / FDP, Stadtrat 28.01.2014)

Die Stadtverwaltung Pirna setzt sich bei der Landestalsperrenverwaltung dafür ein, dass die Verengung der Seidewitz in Höhe des ehemaligen Südbahnhofes mittelfristig beseitigt wird.

Beschluss-Nr.: ANT-14/0183-61.0

Pirna, 11.03.2014

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Vogelwiese (Fraktion SPD / Grüne, Stadtrat 28.01.2014)

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, regelmäßig (im SEA und/oder Stadtrat) zum Stand des Bauvorhabens Vogelwiese zu berichten.

Beschluss-Nr.: ANT-14/0184-61.0

Pirna, 11.03.2014

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Wahlbekanntmachung

Öffentliche Bekanntmachung der erfüllenden Gemeinde Pirna im Namen der Mitgliedsgemeinde Dohma des Wahlergebnisses der Bürgermeisterwahl am 16. März 2014 in Dohma

„Aus datenschutzrechtlichen Gründen wird die ‚Wahlbekanntmachung – Öffentliche Bekanntmachung der erfüllenden Gemeinde Pirna im Namen der Mitgliedsgemeinde Dohma des Wahlergebnisses der Bürgermeisterwahl am 16. März 2014 in Dohma‘ nicht im Internetauftritt der Stadt Pirna veröffentlicht. Sie kann in der gedruckten Ausgabe des Amtsblattes der Stadt Pirna ‚Pirnaer Anzeiger‘ Nr. 06/14 vom 26.03.2014 nachgelesen werden.“



Einladung der Jagdgenossenschaft Dohma / Goes

Vollversammlung am 9. April 2014 um 18:30 Uhr in Dohma

Zur Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Dohma/Goes am Mittwoch, 9. April 2014 um 18:30 Uhr im Versammlungsraum der Gemeindeverwaltung Dohma werden hiermit alle Eigentümer von Grundflächen, die zum Jagdbezirk Dohma/Goes gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, recht herzlich eingeladen.

■ Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Rechenschaftsbericht des Jagdvorstandes für das Jagdjahr 2013/2014
3. Kassenprüfbericht für das Jagdjahr 2013/2014

4. Vorschläge der Jagdgenossen für die Arbeit des Vorstandes
5. der Jagdgenossenschaft
6. Haushaltsplan für das Jagdjahr 2014/2015
7. Verschiedenes

Hinweis:

Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse gemäss § 8 Abs. 3 der Satzung der Jagdgenossenschaft Dohma mittels schriftlicher Vollmacht vertreten lassen.

Zur Erstellung eines Jagdkatasters werden alle Verpächter von Jagdflächen gebeten, die Gesamthektarzahl der verpachteten

Flächen dem Jagdvorstand mitzuteilen.

Information des Jagdvorstehers:

Jeder Jagdgenosse kann die Auszahlung der aufgelaufenen Jagdpacht unter Vorlage eines aktuellen Grundbuchauszuges beim Vorstand der Jagdgenossenschaft beantragen.

Die Jagdpacht für ein Jagdjahr ergibt sich aus:

amtlich beglaubigte verpachtete jagdbare Fläche mal 0,80 € Jagdpacht pro Hektar.

gez. Schneider
Jagdvorsteher

Frauen stark am Arbeitsmarkt

Agentur für Arbeit Pirna lädt am 14. April ab 13:00 Uhr zum „Infotag Ü50“ in das Rathaus Pirna ein

Im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge stellt sich die Arbeitsmarktsituation für Frauen günstiger dar, als für Männer. Seit Jahren haben Frauen einen geringeren Anteil an allen Arbeitslosen. 4.724 arbeitslose Frauen wurden im Jahresdurchschnitt 2013 gezählt, ihr Anteil lag damit bei 42,8 Prozent. Frauen konnten stärker von der positiven Entwicklung auf dem regionalen Arbeitsmarkt profitieren als Männer. Innerhalb des letzten Jahres ging die Frauenarbeitslosigkeit in der Region um 5,0 Prozent zurück, wogegen die der Männer lediglich um 4,1 Prozent sank. Im Vergleich zum Jahr 2011 gab es sogar 15,5 Prozent weniger arbeitslose Frauen. Die Zahl arbeitsloser Frauen liegt ganzjährig niedriger. Selbst im Herbst, wenn die Anzahl arbeitsloser Männer den Tiefststand erreicht, liegt die Arbeitslosigkeit der Frauen im Landkreis noch deutlich darunter. Frauen arbeiten eher in konjunkturell unabhängigen Branchen, wie zum Beispiel in den Bereichen Gesundheit, Soziales und Dienstleistungen und sind im lokal beschäftigungsstarken Bausektor weniger vertreten. Folglich sind weder Beschäftigung noch Arbeitslosigkeit im Jahresverlauf von starken Schwankungen beeinflusst. Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zum Stichtag 30.06.2013 sind im gesamten Landkreis um 1,1 Pro-

zent gestiegen. Dabei nahm die Beschäftigung der Frauen mit plus 1,3 Prozent stärker zu, als die der Männer, denn sie stieg lediglich um 0,9 Prozent.

Seit 2007 führt die Frauen-Beschäftigungsquote des Arbeitsagenturbezirkes Pirna die Rangliste in ganz Deutschland an. Sie liegt mit 60,9 Prozent deutlich über dem Bundes- und Sächsendurchschnitt (Sachsen 56,3 Prozent/Bund 49,4 Prozent). Der Zuwachs innerhalb von fünf Jahren fiel mit plus 7,8 Prozentpunkten ebenfalls überdurchschnittlich aus (Sachsen +7,0 PP/Bund +4,8 PP). Trotz positiver Tendenzen gibt es in Sachen Chancengleichheit aber immer noch Baustellen. Denn

- Frauen sind überproportional in Teilzeit beschäftigt
- mangelnde Vereinbarkeit von Familie und Beruf behindern teilweise Vollzeitbeschäftigung
- Frauen dominieren bei den Berufsrückkehrenden
- Frauen verdienen weniger als Männer
- Frauen in Führungspositionen sind seltener

Unsere Region hat auch zukünftig dringende Bedarfe an weiblichen Fachkräften. Deshalb setzt sich die Arbeitsverwaltung besonders für die Chancengleichheit am Arbeitsmarkt ein. Sie ist eine Voraussetzung dafür, dass ein hoher Beschäfti-

gungsstand erreicht wird. Die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA) berät und unterstützt Arbeitnehmer sowie Arbeitgeber und arbeitet eng mit Organisationen und Institutionen im Netzwerk zusammen. Sie informiert über die Situation von Frauen auf dem Ausbildungs- und Arbeitsmarkt und zeigt Handlungsbedarfe auf, wo Benachteiligungen abgebaut werden müssen. In der Agentur für Arbeit Pirna bietet die BCA einen speziellen Service mit regelmäßigen Informationsveranstaltungen sowie Beratungen zum Wiedereinstieg von Frauen ins Erwerbsleben nach einer Familienpause.

Auch die weibliche Generation 50plus ist für den regionalen Arbeitsmarkt ein wichtiges Potenzial. Hier engagiert sich die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt ebenfalls. Seit einigen Jahren haben sich im Netzwerk organisierte Veranstaltungen wie der „Infotag Ü50“ mit den Mehrgenerationenhäusern und Vereinen im Landkreis etabliert. Die Angebote sind dabei speziell auf diese Altersgruppe ausgerichtet und bieten u.a. Informationen zum Arbeitsmarkt, zu Beschäftigung und Qualifizierung. Der nächste „Infotag Ü50“ findet am 14. April 2014, 13:00 bis 16:00 Uhr im Rathaus der Stadt Pirna statt.

Iris Hoffmann, Agentur für Arbeit Pirna

Wachruf einer fast vergessenen Geschichte

Ausstellung „Die sudetendeutschen Sozialdemokraten – Von der DSAP zur Seliger-Gemeinde“ im Rathaus Pirna

Eine Premiere fand kürzlich im Rathaus Pirna statt. Zum ersten Mal wurde die Ausstellung „Die sudetendeutschen Sozialdemokraten – Von der DSAP zur Seliger-Gemeinde“ auf regionaler Ebene durch Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke eröffnet. Die Einladenden, die Seliger-Gemeinde und die AG Euroregion Elbe-Labe waren erfreut über zahlreiche Besucher zur Vernissage. Vom tschechischen Generalkonsulat in Dresden würdigte mit ihrer Teilnahme Generalkonsulin Jarmila Krejčíková die Arbeit der Seliger-Gemeinde. Klaus Fiedler erinnerte an den Widerstand der DSAP-Mitglieder gegen Hitlerdeutschland und sagte: „Umso tragischer ist das Schicksal dieser Kämpfer für die Tschechoslowakei, dass sie ihre Heimat für immer verlassen mussten. Sehr spät im Jahre 2005 vollzog die tschechische Regierung die Anerkennung des Widerstandes deutscher Antifaschisten. Das Wirken der Seliger-Gemeinde war und ist ein wertvolles Geschenk für die Demokratie in der Nachkriegszeit Deutschlands. Darum ist es wichtig, dass gegen das schnelle Vergessen immer wieder die Erinnerung mo-



Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke eröffnete am 3. März 2014 die Ausstellung im Pirnaer Rathaus (Foto: Stadtverwaltung)

bilisiert werden muss. Nicht nur bei dieser Ausstellung, sondern durch mehr Informationen an Schulen und Ausbildungsstätten“. Bundestagsabgeordneter Klaus Brähmig: „Wer seine Geschichte nicht kennt, wie will er die Zukunft gestalten? Die Mitglieder der DSAP und progressive Kräfte konnten sich leider nicht durchsetzen. Darum ist es wichtig, dass es diese Ausstellung gibt, und sie heute hier in Pirna eröffnet wird“. Karl Garscha einer der maßgeblichen Initiatoren der Ausstellung, führte in seinem Vortrag die Teilnehmer durch die Geschichte der 1918 gegrün-

deten Tschechoslowakei bis zu ihrer Besetzung durch Hitlerdeutschland. In seiner Dia-Präsentation trug Historiker und Bundesvorstandsmitglied der Seliger-Gemeinde Thomas Oellermann neue Erkenntnisse über den Widerstand der DSAP Mitglieder aus Pirnas Partnerstadt Decin vor, die eine Hochburg der DSAP mit ihren 5.000 eingeschriebenen Mitgliedern war. Die Ausstellung ist noch bis 3. April im Foyer sowie im I. und II. Stock zu den Öffnungszeiten des Rathauses zu besichtigen.

Klaus Fiedler, AG Euroregion Elbe-Labe

Wird zuviel geforscht und zuwenig gehandelt?

Gedanken der Seniorenvertretung Pirna zur Befragung der Generation 50+ in Pirna

Mit dem Seniorenpolitische Gesamtkonzept hat sich die Stadt Pirna in eine riesige Arbeit gestürzt, und auch jeder einzelne, der den 8-seitigen Fragebogen (natürlich absolut anonym und freiwillig) ausfüllt, muss Geduld aufbringen. Sinnvoll? Und darüber hinaus noch spannend?

Ein schleichernder Prozess wie der demografische Wandel wird angesichts täglicher Sensations- und Skandalmeldungen kaum in seiner vollen Tragweite wahrgenommen. In der politischen Argumentation taucht er zwar immer wieder auf, aber in einer politikverdrossenen Öffentlichkeit wird der Bezug auf ihn oft nur als Rechtfertigung von Defiziten und unpopulären Maßnahmen empfunden. Wer sich des Prinzips Verantwortung bewusst ist, kann das nicht hinnehmen. Die Stadt Pirna hat sich deshalb entschlossen, ein „Seniorenpolitisches Gesamtkonzept“ zu erarbeiten und dafür ein kurzfristiges Angebot der Bundesregierung in Anspruch zu nehmen. Sie wird von vielen Akteuren unterstützt, so von der Evangelischen Fachhochschule für Soziale Arbeit in Dresden, der Aktion Zivilcourage, der Landesseniorenvertretung und der Seniorenvertretung unserer Stadt. Besonders wichtig ist ein gesicher-

tes, ungeschminktes Datenfundament, das der Fragebogen schaffen soll. Auch wer frustriert ist oder sonst kaum etwas mit Verwaltungsarbeit zu tun hat, ist zur Mitarbeit aufgerufen. Selbst ein unvollständig ausgefüllter Fragebogen hilft weiter – gegen unmittelbare Mißstände ebenso wie für langfristige Ziele. Wer sich nicht äußert, kann auch keinen Einfluss auf den Lauf der Dinge nehmen.

Die Befragung wird zwar manchen Aktenordner füllen, letztlich aber soll ein ungeschminktes, praktikables, verpflichtendes Handlungsszenario bis zum 30. September stehen. In dieses Szenario werden dann auch verschiedene Vorarbeiten einfließen, darunter das seit fünf Jahren von der Landesseniorenvertretung betreute Projekt „Veränderung gesundheitlicher Risiken in Pirna zwischen 1990 und 2012 in Abhängigkeit von Alter, Geschlecht, Ort, Jahres- und Tagesrhythmik, Diagnose und sozialen Faktoren“.

Erst diese konkreten Daten ermöglichen gezielte Maßnahmen und erhöhen gleichzeitig den Handlungsdruck.

Dr. Harald Kubitz, Seniorenvertretung der Stadt Pirna

Kein gewöhnliches Ferienlager

Dank Spenden kann das integrative Ferienlager 2014 stattfinden

30 Kinder der Roma-Minderheit und aus sozial schwachen Familien können sich auf das Ferienlager im Juli 2014 in Stara Oleśka (Alt Ohlisch) freuen. So oder so sind es Kinder für deren Eltern ein Urlaub nicht erschwinglich ist. Deshalb organisiert das Deciner Roma-Zentrum jedes Jahr ein Ferienlager. Die Mitglieder der AG Euroregion Elbe-Labe pflegen seit Jahren eine gute Zusammenarbeit mit dem Roma-Zentrum in Pirnas Partnerstadt Decin. Deshalb rief die Arbeitsgemeinschaft zu Spenden für das integrative Ferienlager auf. Das Ziel ist erreicht. Bürger aus der Euroregion Elbe-Labe und aus Baden-Württemberg spendeten 2.560 Euro für das Ferienlager. AG-Koordinator Klaus Fiedler: Ich bedanke mich bei allen Bürgern, die es ermöglicht haben, dass 30 Kinder aus Decin, der Partnerstadt zu Pirna eine Woche erholsame und interessante Ferientage erleben können. Am 14. April findet im Stadttamt Decin die offizielle Übergabe im Konferenzraum unter Beteiligung der Öffentlichkeit mit dem Oberbürgermeister Frantisek Pelant statt“.

Klaus Fiedler, AG Euroregion Elbe-Labe

Jugendstil-Hauseingang erstrahlt in altem Glanz

Restauration des Haupteingangs an der Gartenstraße der Pirnaer Volksbank-Hauptstelle abgeschlossen

Er bietet sich seit einigen Wochen wunderbar farbenfroh dar – der um 1900 entstandene repräsentative Zugang zur heutigen Hauptstelle der Volksbank Pirna. Zuvor war der Eingang des Hauses Gartenstraße 36 grau und vom Zahn der Zeit angenagt. Jetzt bringen – bei Dunkelheit noch betont durch acht Fußbodenstrahler und eine indirekte Deckenbeleuchtung – kräftige Töne die reiche Wand-Dekoration völlig neu zur Geltung. Die Simse und das üppige Blatt- und Astwerk in dem unter Denkmalschutz stehenden, tonnenartig gewölbten Hauseingang werden durch rote, zart blaue, silber- und ockerfarbene Töne hervorgehoben. Hauke Haensel,

der Vorstandsvorsitzende der Volksbank, sagte dazu: „Wir sind froh, dass wir eines der schönsten Pirnaer Jugendstil-Zeugnisse neu entstehen lassen konnten. Das ist zwar im gesamten Stadtbild nur ein Detail, aber es trägt dazu bei, Pirnas Ausstrahlung als historisch wertvolle und gepflegte Stadt weiter zu stärken. Wie man sieht: Der erhebliche finanzielle Aufwand hat sich gelohnt.“ Vollbracht haben das Werk vor allem die Diplom-Restauratorin Claudia Herrmann und ihr Mitarbeiter. Begonnen hatten sie die Arbeiten noch vor der Juni-Flut 2013, am Ende waren reichlich acht Monate Fein- und Kleinarbeit nötig. Die Restauratoren mussten mit Wasserdampf,

winzigen Pinseln und Spateln zunächst sechs Farbschichten lockern und entfernen, um auf die ursprüngliche Farbgestaltung zu stoßen. Anschließend wurden zerstörte Relief-Teile ergänzt, freigelegte Farbflächen in historischer Maltechnik restauriert oder rekonstruiert. Neu verlegte sandsteinfarbene Fußbodenplatten ergänzen dezent das Gesamtbild. Das Ergebnis dieser aufwändigen Arbeiten begeistert die Besucher der Volksbank-Hauptstelle ebenso wie zahlreiche Passanten und Touristen, die auf ihren Gang Richtung Innenstadt die Gartenstraße passieren.

Christin Gensmann, Volksbank Pirna eG



Kinderfasching des HANNO (Foto: HANNO e. V.)

Närrische Zeit wieder vorbei

HANNO organisierte wieder großes Faschingsspektakel

Am Faschingsdienstag kamen noch einmal reichlich 250 Kinder der ersten bis vierten Klassen zu einem großen Faschingsspektakel auf ihre Kosten. Verschiedene Stationen luden ein, sich auszuprobieren, Spaß zu haben und kleine Gewinne abzustauben. Dabei waren die Kleinen mächtig in Bewegung – sei es bei der Riesenrutsche,

der Rollenbahn, beim Frisbee spielen oder Zielwerfen. Auch die traditionelle Faschingsdisco durfte beim HANNO-Kinderfasching nicht fehlen. Wir danken allen Helfern sowie dem Team des ESV Lokomotive Pirna für die gute Zusammenarbeit.

Sabine Berger, HANNO e. V.

Senioren für Senioren

Projekt „Ruheständler als Alltagsbegleiter für Senioren“ der Diakonie Pirna

Sie kümmern sich schon seit langem um eine Person die Hilfe benötigt oder möchten dies in Zukunft gern machen? Zum Beispiel gehen Sie einkaufen, spazieren, lesen vor, gehen gemeinsam zu kulturellen Veranstaltungen und vieles mehr, dann wäre unser Projekt „Ruheständler als Alltagsbegleiter für Senioren“ vielleicht genau das richtige für Sie. Voraussetzung für die Projektteilnahme: Sie sind nicht verwandt, befinden sich selbst im Ruhestand oder Vorruhestand, beziehen keine Leistungen nach SGB II und SGB III, sie möchten vier bis acht Stunden pro Woche für einen betagten Menschen investieren, der nicht pflegebedürftig sein darf. Dieses Projekt bringt keine bezahlte Arbeit in Gefahr.

Weitere Informationen:

■ Grohmannstraße 1 in Pirna

Telefon 03501 582025

Mobil 0157 35585176

Mittwoch 09:00 – 12:00 Uhr und
14:00 – 17:00 Uhr

Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr

Andere Termine nach Absprache

Sandra Rühle, Freiwilligenzentrale
Diakonie Pirna

Frauen stärken im Netzwerk – am 4. April in Pirna

Frauennetzwerkkonferenz des Landesfrauenrates Sachsen e.V.

Der Landesfrauenrat Sachsen e.V. als Dachverband für die sächsischen Fraueninitiativen lädt am 4. April 2014 zu seiner fünften Frauennetzwerkkonferenz von 13:00 bis 16:00 Uhr in das Landratsamt (Fraktionssaal) nach Pirna ein. Nach Meißen, Wurzen, Annaberg-Buchholz und Plauen sollen nun im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge Frauen aus Vereinen und Verbänden, aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft miteinander ins Gespräch kommen. Es sollen unterstützende Netzwerke geknüpft werden.

Unter dem Motto „Frauen und Erwerbsbeteiligung“ werden wir uns mit der Situation von Frauen am Arbeitsmarkt in Sachsen und im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge beschäftigen. In enger Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises, Teresa Schubert, konnten wir insbesondere Frauen in unternehmerischer Führungsverantwortung als Referentinnen gewinnen. Ziel unserer Konferenz ist die Ableitung von Handlungsbedarfen für die Frauen selbst, aber auch für die Politik und Wirtschaft in Bezug auf die Verbesserung der Erwerbs-

beteiligung – so die Aussage der Vorsitzenden des Landesfrauenrates, Prof. Dr. Irene Schneider-Böttcher. Nach wie vor stellen Frauen den größten Teil der Teilzeitbeschäftigten in Sachsen – mit allen Konsequenzen für Einkommen, Aufstiegsmöglichkeiten und Rentenansprüchen. Im Hinblick darauf, aber auch auf die gute Ausbildung der Sächsinen und den hiesigen Fachkräftebedarf muss sich hier nach Ansicht des Landesfrauenrates etwas ändern. So sind z. B. im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge 44,6 Prozent der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Frauen in einer Teilzeitbeschäftigung. In der Stadt Pirna sind es 45,5 Prozent. Wir laden Sie herzlich zur Teilnahme ein.

Andrea Pankau, Landesfrauenrat Sachsen e.V.



Kontakt und Anmeldung

Projektkoordinatorin Andrea Pankau
E-Mail landesfrauenrat-sachsen@gmx.de
Telefon 0351 4721062

Kinderkleidermarkt & Trödelcafé

Mehrgenerationenhaus Pirna lädt am 5. April ab 13:00 Uhr ein

Sie sind am 5. April zum allseits beliebten Markt herzlich willkommen. Von 13:00 bis 17:00 Uhr warten viele Schnäppchen auf Käufer und Käuferinnen. In den Vereinsräumen und der Turnhalle des Hauses können Stände aufgebaut werden. Eine vorherige Anmeldung ist hierfür nötig. Bei schönem Wetter können Stände auch im Außenbereich platziert werden. Selbstgebackene Kuchen und Kaffee verwöhnen Ihre Gaumen (wir verwenden fair gehandelten Kaffee). Standanmeldung:

■ Büro des FAMIL e.V., Telefon 03501 446651

Antje Ullrich, Mehrgenerationenhaus Pirna FAMIL e.V.

Interesse am zweiten Bildungsweg?

Tag der offenen Tür an der Schule des ibfl e.V. in Pirna-Copitz

Das ibfl lädt in der Schule in Pirna-Copitz an der Pratzschwitzer Straße 13 (ehemals Bildungsstätte für Gesundheit und Soziales Pirna) am 29. März 2014 zwischen 10:00 und 14:00 Uhr zum „Tag der offenen Tür“ ein.

Die Schule bildet Altenpfleger/innen (auch als Umschulung oder berufsbegleitend), Heilerziehungspfleger/innen, Masseur/innen bzw. med. Bademeister/innen sowie Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten aus. Zum Tag der offenen Tür werden mittels Mitmachangeboten und Führungen durch das Schulhaus die einzelnen Ausbildungen vorgestellt. Zu diesem Tag sind nicht nur die Schülerinnen und Schüler ab der 8. Klasse mit ihren Eltern, sondern auch Erwachsene, die über einen zweiten Bildungsweg an den o.g. Berufen interessiert sind, eingeladen. Dabei sind sicher die Umschulung zum Altenpfleger/zur Altenpflegerin und die Fachschulausbildung zum Heilerziehungspfleger/zur Heilerziehungspflegerin von Interesse.

Conny Rösler, ibfl e.V.

Save the Date! Rock Dein Projekt 2014

Wichtige Termine für eure Projektidee

Es gibt zu wenig Freizeitangebote im Landkreis, die für euch richtig spannend sind? Dann macht doch einfach euer eigenes Ding! Eure Ideen sind wichtig, denn Ihr gestaltet dadurch eure Stadt oder Gemeinde mit. Dabei sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt. Egal, ob ihr ein Theaterstück inszenieren, ein Fest für Euren Ort veranstalten wollt oder Lust habt, ein Sportturnier auszurichten. Eure Ideen sind gefragt und Ihr entscheidet, wie die Aktion aussehen soll (ausgenommen Bauprojekte)! ROCK DEIN PROJEKT macht's möglich! Hier könnt ihr:

- gemeinsam mit Freunden eine Aktion starten
- eigene Ideen in die Tat umsetzen
- finanzielle Förderung und Unterstützung beim Umsetzen Eures Projekts erhalten

ROCK DEIN PROJEKT wird bereits zum fünften Mal durch das Flexible Jugendmanagement organisiert. Bewerben können sich alle Jugendlichen aus dem Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge im Alter von 14 bis 27 Jahren, die eine Projektidee haben oder in der Jugendjury über die Förderung dieser Projekte mitentscheiden wollen. Interesse? Dann merkt Euch schon jetzt die wichtigsten Termine vor:

- 20. Juni 2014: Anmeldeschluss für Projekte und Jugendjury
 - 4./5. Juli 2014: Schulung der Jugendjury
 - 11. Juli 2014: Jursitzung
- Wir freuen uns auf Eure Ideen!

Franziska Wagler, Matthias Just & Franziska Cottin, Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V.

Kultur- und Veranstaltungskalender 27. März bis 9. April

■ Konzerte, Theater & Kabarett

4. April – 20:00 Uhr

Das Goethe-Schiller –
Balladenduell, Theater
Kleinkunsthöhne Q 24

6. April – 16:00 Uhr

Die Zaubrerflöte als Inszenie-
rung für ein Tischtheater
Richard-Wagner-Stätten

■ Ausstellungen, Lesungen & Vorträge

Montag, Mittwoch, Freitag

8:00 – 12:00 Uhr

Dienstag, Donnerstag

8:00 – 18:00 Uhr

„Die sudetendeutschen Sozial-
demokraten – Von der DSAP
zur Seliger-Gemeinde“ Aus-
stellung, Rathaus Pirna
*Seliger-Gemeinde, AG Euro-
region Elbe-Labe*

Dienstag bis Sonntag

10:00 – 17:00 Uhr

Sächsische Kamelenblüten-
schau, Landschloss Zuschen-
dorf Förderverein
Landschloss Pirna-Zuschendorf

Dienstag bis Sonntag

10:00 – 17:00 Uhr

Die verschwundene Burg,
Ausstellung
Stadtmuseum

28. März – 20:00 Uhr

Go West! Unterwegs zwischen
Rocky Mountains und Pazifik,
Multimediovortrag
Kleinkunsthöhne Q 24

29. März – 20:00 Uhr

Geschichten vom Sachsen-
dreier, Lesung
Kleinkunsthöhne Q 24

31. März – 18:00 Uhr

„Das Kunstgespräch“,
Diavortrag, Mädchenschule
Kirchplatz 10
*Mal- & Zeichenzirkel Pirna-
Sonnenstein*

3. April – 19:00 Uhr

Buchvorstellung „Regine
Hildebrandt – Erinnern tut
gut“ mit Jörg Hildebrandt,
Lesung Stadtbibliothek

5. April – 20:00 Uhr

„Klettern ist säxy“, Lesung mit
Peter Brunnert, Stadtbibliothek
Sächsischer Bergsteigerbund

9. April – 19:00 Uhr

Pirnaer Miniaturen – Buch-
präsentation und Vortrag in
der Stadtbibliothek
*Gedenkstätte Pirna-
Sonnenstein*

■ Wanderungen und Führungen

28. März – 21:00 Uhr

Beim Nachtwächter schlägt's
13, Führung, Treff: Marien-
kirche
'ne Pirn'sche Marke

4. April – 16:00 Uhr

Schlossführung, Treff: Brunnen
Schlosshof
TouristService Pirna

5. April – 9:30 Uhr

Heimatführung in der Flur
Großgraupa mit Dr. Hanspach,
Treff: Jagdschloss
Heimatverein Graupa

5. April – 11:00 Uhr

Stadtgang, Führung, Treff:
Am Markt 7
agenturBieberstein

5. April – 19:00 Uhr

„Der Nachtwächter und seine
Frau genehmigen sich ein
Bierchen“ Führung, Treff:
Erlpeterbrunnen
'ne Pirn'sche Marke

■ Bildung und Kurse

27. März – 18:00 Uhr

Kurs „Gewaltfreie Kommu-
nikation nach M. Rosenberg“
Volkshochschule Pirna

28. März – 18:00 Uhr

Kurs „Honig – Balsam für
Körper und Seele“
Volkshochschule Pirna

29. März – 8:00 Uhr

Führerschein-Kurs
DRK

3. April – 19:00 Uhr

Gartenseminar Fassaden-
begrünung, Cafeteria Grund-
schule Graupa
BUND Regionalgruppe Graupa

7. April – 9:00 Uhr

Kurs „Kindeswohlgefährdung
– Erkennen und richtig
Handeln“
Volkshochschule Pirna

9. April – 8:00 Uhr

Erste-Hilfe-Training
DRK

■ Kinder & Jugend

26. März – 16:00 Uhr

Vorlesestunde für Bücherminis
Stadtbibliothek

3. April – 9:00 Uhr

Tagesmutter-Treff – auch für
Vatis
Stadtbibliothek

5. April – 10:00 Uhr

Osterbasteln für Kinder
Stadtbibliothek

■ Veranstaltungen, Feste & Familiäres

27. März – 9:00 Uhr

Girls' & Boys' Day 2014
Agentur für Arbeit

29. März – 10:00 Uhr

Tag der offenen Tür im
Schulhaus Copitz,
Pratzschwitzer Straße 13
ibfl

4. April – 13:00 Uhr

Frauen stärken im Netzwerk
– Frauennetzwerkkonferenz,
Fraktionssaal Landratsamt
Landesfrauenrat Sachsen

5. April – 13:00 Uhr

Kinderkleidermarkt &
Trödelcafé, Stadtteiltreff
Copitz
FAMIL

5. April – 19:00 Uhr

Pirnaer Tresen, Altstadt
Veranstaltungsbüro KTP

7. April – 9:00 Uhr

Informationsveranstaltung für
Berufsrückkehrer/-innen
Agentur für Arbeit

■ Senioren

25. März – 14:30 Uhr

Klubnachmittag, Einstein-
straße 19
Volkssolidarität OG 23

27. März – nachmittags

Baudennachmittag bei Vera
– Busfahrt
Volkssolidarität OG 23

27. März – 12:00 Uhr

Frühlingsfahrt mit Moden-
schau nach Frauenhain
Volkssolidarität OG 10

8. April – 14:00 Uhr

Seniorentreff
Pro Graupa

9. April – 8:00 Uhr

Wanderung in der Böhmischem
Schweiz
DRK

9. April – 15:00 Uhr

Spielnachmittag
*Volkssolidarität OG Birkwitz-
Pratzschwitz*

■ Kreatives

4. April – 15:30 Uhr

Filzen – bunte Blüten
Volkshochschule Pirna

Jubilare der Großen Kreisstadt Pirna

Der Oberbürgermeister gratuliert unseren Seniorinnen und Senioren zum 70., 75., 80., 85., 90. und weiteren Geburtstagen

am 1. April zum

- 93. Erna Riedel
- 93. Irma Schindler
- 85. Eva Janka
- 85. Horst Weigel
- 80. Hellmut Wagner
- 80. Rudolf Wendel
- 75. Monika Berger
- 75. Horst Leistner
- 75. Christa Novotny
- 75. Helmut Schubert
- 70. Dietlind Feldtrapp
- 70. Martina Schill
- 70. Andreas Sonntag

am 2. April zum

- 92. Anneliese Brauner
- 80. Renate Friedel
- 75. Gudrun Kowalzik
- 70. Gisela Wanke
- 70. Ulrike Wartmann

am 3. April zum

- 99. Walter Weber
- 85. Maria Fischer
- 80. Günter Ruppert
- 75. Horst Thuma

am 4. April zum

- 85. Christa Schott
- 80. Eva-Maria Voigt
- 75. Hans-Jürgen Höhne
- 70. Karin Niebel

am 5. April zum

- 91. Lisbeth Pfefferkorn
- 80. Hannelore Filusch
- 80. Ursula Pischler
- 75. Magdalena Henke
- 75. Monika Lindner
- 70. Brigitte Lagemann

am 6. April zum

- 85. Erika Fuhrmann
- 85. Helga Körnert
- 75. Helga Löbel

- 75. Erika Rabisch
- 70. Lutz Dunkel
- 70. Margit Fieber
- 70. Klaus Grun
- 70. Manfred Reichardt

am 7. April zum

- 90. Hans Weichert
- 75. Otto Knauth
- 75. Annelies Staar
- 70. Detlef Baudach

am 8. April zum

- 94. Marta Quast
- 92. Elsbeth Brathe
- 90. Elfriede Küchler
- 85. Ruth Janich
- 75. Peter Schneider

am 9. April zum

- 85. Helene Kemter
- 75. Gisela Drochol
- 70. Hans-Dieter Grünberg
- 70. Klaus Lichtmann

am 10. April zum

- 94. Elfriede Hennek
- 85. Erika Rietzschel
- 80. Gerhard Bruch
- 80. Ursula Eisold
- 75. Hellmuth Günther
- 75. Manfred Knauer
- 70. Landolf Kliemank

am 11. April zum

- 85. Hans-Joachim Walther
- 80. Ingeburg Klose
- 80. Erika Mehner
- 75. Harry Zwarg
- 70. Siegfried Fritzsche
- 70. Rüdiger Prochnow

am 12. April zum

- 93. Rudolf Biedermann
- 93. Irmgard Sörup
- 85. Annelies Reichel
- 80. Rolf Stauche

- 70. Ulrike Geppert
- 70. Lissy Heide

am 13. April zum

- 92. Werner Hauke
- 90. Günter Wellesen
- 85. Helmut Kubon
- 80. Inge Mätzschke
- 70. Rolf-Peter Foitzik
- 70. Gisela Prüfert
- 70. Bernd Werner

am 14. April zum

- 92. Herta Berger
- 92. Heinz Fleischmann
- 80. Herta Ahlendorf
- 80. Dr. Jürgen Müller
- 75. Renate Lohse

Zur „Goldenen Hochzeit“

Gerd und Karin Rösler
Werner und Elfriede Schiller
Adam und Eva Müller
Josef und Erika Hering
Günther und Leni Karpe

Zur „Eisernen Hochzeit“

Gerhard und Ingeburg Hauswald

Jubilare der Gemeinde Dohma

Bürgermeister Meyer gratuliert den Seniorinnen und Senioren recht herzlich zum Geburtstag und wünscht ihnen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen

am 1. April zum

- 87. Bertraud Walther

am 6. April zum

- 75. Edith Burkhardt

am 11. April zum

- 79. Ursel Andiel
- 85. Ernst-Günther Sucker

am 12. April zum

- 78. Marianne Häse

am 13. April zum

- 81. Lotte Kliesch
- 75. Dorothea Bartko

banda musicale – Musik mit Dorothea Senf e. V.

Telefon: 0351 4725501

Web: www.banda-musicale.de

Probe:

Pfarrgemeindesaal der Kath. Gemeinde
Pirna, Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 2

Der Retter der Stadt Pirna Theophilus Jacobäer e. V.

Vorsitzender: Dietmar Thomas
Robert-Koch-Straße 19

Telefon: 444400

E-Mail: retterpirnas@gmx.de

Web: www.der-retter.de

Deutsch-Finnische Gesellschaft e. V.

Bezirksverein Pirna

Telefon: 035244 495064

E-Mail: dfg@pinzigberg.de

Web: www.dfg-pirna.de

jeden 2. Donnerstag:

18:00 Uhr Stammtisch Gasthaus
„Zur Puppenstube“

Galerie Am Plan

Am Plan 3

Telefon: 0172 1491643

Öffnungszeiten:

Mi. – Fr.: 14:00 bis 18:00 Uhr

Sa.: 11:00 bis 15:00 Uhr

Gedenkstätte Pirna- Sonnenstein

Schloßpark 11

Telefon: 710960

E-Mail: [@stsg.smwk.sachsen.de">gedenkstaette.pirna](mailto:gedenkstaette.pirna)

@stsg.smwk.sachsen.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 09:00 bis 16:00 Uhr

Sa.: 11:00 bis 16:00 Uhr

samstags

14:00 Uhr öffentliche Führung

Jugendtreffs

AWO Jugendtreff „blue sky“

AWO-Kinder- und Jugendhilfe gGmbH

Ansprechpartner: Marco Süßmitt

Schillerstraße 35

Telefon: 529417

E-Mail: marco.suessmitt@awo-kiju.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: ab 14:00 Uhr

Jugendtreff für alle von 13 bis 27 Jahren.

Angebote:

- Verabredung mit Freunden, zu Ausflügen, Austausch von Neuigkeiten, Musik hören, Internet
- Kontakt/Beratung zum Sozialarbeiter, der dich in schwierigen Lebenssituationen unterstützt

Trägerverein Jugend-, Kultur- und Vereinshaus HANNO e. V.

Hohe Straße 1

Telefon: 781570

E-Mail: info@hanno-pirna.de

Web: www.hanno-pirna.de

Immer im HANNO: JugendTreff

Mo. – Sa.: 14:00 bis 20:00 Uhr

Alle aktuellen Angebote und Termine
findest Du auf www.hanno-pirna.de

KADAMPA Meditationszentrum Dresden

Am Bonnewitzer Rundling 17

Bonnewitz

Telefon: 548218

E-Mail: info@meditation-dresden.de

Web: www.meditation-dresden.de

freitags

17:30 Uhr „Den Geist verstehen“, buddh.

Vortrag mit Meditation

sonntags

15:00 Uhr geleitete Meditation

16:00 Uhr Café & Führung für jedermann

Kleinkunstbühne Pirna Q24 e. V.

Spielstätte: Niedere Burgstraße 5a

Postanschrift: Obere Burgstraße 2

Telefon: 506800

E-Mail: verein@q24pirna.de

Web: www.q24pirna.de

Kuratorium Altstadt Pirna e. V.

Kirchplatz 10

Telefon: 528166

Öffnungszeiten:

Di. – Do.: 14:00 bis 17:00 Uhr

Landschloss Zuschendorf

Am Landschloss 6; Landkreisgalerie

Telefon: 444484

Mobil: 0172 3734695

E-Mail: schubert.doris@googlemail.com

Lokale Agenda 21 Pirna

Stadthaus, Haus I, Zi. 2.08

Am Markt 10

Telefon: 556-265

Web: www.la21-pirna.de

Mal- und Zeichenzirkel Pirna-Sonnenstein e. V.

Kontakt: Thomas Hauthal,

Detlef Schweiger (künstlerischer
Leiter)

E-Mail: schweiger@schweigwerk.de

Mobil: 0175 1987906

Modelleisenbahnclub Theodor Kunz Pirna e. V.

Remscheider Straße 37

Telefon: 634871

Mobil: 0162 5941753

Vorsitzender: René Illing



Wo ist was los?



www.veranstaltungen.pirna.de

E-Mail: info@mec-pirna.de
Web: www.mec-pirna.de

freitags

17:00 Uhr Hobbytreffen in Rottwerndorf,
Altrottwerndorf 28

■ 'ne Pirn'sche Marke

Nachtwächter Wolfgang Bieberstein
Schloßstraße 2
Telefon: 781574
Mobil: 0151 61507406

■ Neue Elbland Philharmonie

Novum GmbH
Kirchstraße 3
01591 Riesa

Tickets:

- TouristService Pirna, Am Markt 7
Telefon: 556-446/447
- SZ-Treffpunkt Pirna, Schössergasse 3
Telefon: 56335620

■ Pirnaer Singkreis e. V.

gemischter Chor
Vorsitzender: Dr. Wolfram Richter
Chorleiter: Andreas Pabst
Web: www.pirnaer-singkreis.de

donnerstags

19:30 Uhr Probe, Lessing-Grundschule

■ ProGraupa e. V.

Verein für kulturelle und soziale Förderung
des Ortsteils Graupa
Vorsitzender Gernot Heerde
Richard-Wagner-Straße 46
Telefon: 548621
E-Mail: GHeerde@gmx.de
Web: www.graupa-online.de

■ Heimatverein Graupa e. V.

Vorsitzender Dr. Harald Kubitz
Borsbergstraße 36
Telefon: 548633
E-Mail: H.Kubitz@t-online.de
Web: www.graupa-heimatverein.de

■ Richard-Wagner-Chor Graupa e. V.

Vorsitzende: Katrin Fröde
Lindenallee 23
E-Mail: info@wagnerchor-graupa.de
Web: www.wagnerchor-graupa.de

■ Stadtteiltreff Copitz

■ Stadtteilbüro Copitz

Stadtteilmanagerin: Frau Cernik
Telefon: 467853
E-Mail: stadtteilbuero.copitz@pirna.de

Öffnungszeiten:

Di. 9:00 – 12:00 u. 14:00 – 16:00 Uhr
Do. 10:00 – 12:00 u. 14:00 – 18:00 Uhr

■ Koordination FAMIL e. V.

Koordinatorin Stadtteiltreff: Antje Ullrich
Schillerstraße 35
Telefon: 446651
E-Mail: kontakt@famil.de

■ Mehrgenerationenhaus Pirna FAMIL e. V.

Ansprechpartnerin: Sabine Born
Wochenangebote: www.famil.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Do. 10:00 bis 18:00 Uhr
Fr. 09:00 bis 14:00 Uhr
Mo. – Do. 10:00 bis 16:00 Uhr (Ferien)

Angebote:

- **Seniorenarbeit und Beratung**
(Ansprechpartnerin: Kerstin Weinhold, Seniorencafé: Di./Do. 13:30 bis 16:00 Uhr)
- **Kinder- und Elternarbeit**
(Ansprechpartnerin: Claudia Sommer)

mittwochs

19:30 Uhr Probe, Lohengrinhaus

■ Schalmeyenkapelle Graupa 1964 e. V.

Vorsitzender Wolfgang Casper
Kastanienallee 11
Telefon: 546109
E-Mail: Schalmeyenkapelle-Graupa@web.de
Web: www.schali-graupa.de

mittwochs

19:00 Uhr Probe, Grundschule Graupa

■ Borsbergschützengilde zu Graupa e. V.

Vorsitzender Steffen Vetter
Heinrich-Zille-Straße 10
Telefon: 548334

- **Sport- und Bewegungsangebote**
(Ansprechpartnerin: Antje Ullrich)
- **Kreativ-Kurse**
(Ansprechpartnerin: Claudia Bauske)
- **Allgemeine soziale Beratung**
(Ansprechpartnerin: Monika Odrig)
- **Vermittlung sozialer Dienstleistungen**
(Ansprechpartnerin: Romy Staudte)
- **Bibliothek**
(Ansprechpartnerin: Brigitte Wesser)
Telefon: 467703
Öffnungszeiten:
Di./Do. 13:00 bis 18:00 Uhr
Mi. 09:00 bis 11:00 Uhr
- **Öffentlicher Spielgarten**
Mo./Di./Do. 10:00 bis 18:00 Uhr

■ KISS-Pirna

Kontakt- und Informationsstelle für
Selbsthilfe in Trägerschaft der Bürgerhilfe
Sachsen e. V.,

Ansprechpartnerin: Margitta Wenzel
Telefon: 582713
E-Mail: kiss-pirna@t-online.de
Web: selbsthilfegruppen-pirna.de

Sprechzeiten:

Mo. – Do. 09:00 bis 12:00 Uhr
nur Do. 12:30 bis 17:00 Uhr

E-Mail: vorstand@borsbergschuetzengilde.de
Web: borsberg-schuetzengilde.de

■ Gaßmeyer Förderkreis Graupa e. V.

Vorsitzender Hans-Ulrich Gisselmann
Richard-Wagner-Straße 6
Telefon: 546300
E-Mail: gassmeyer-foerderkreis@t-online.de
Web: www.wagnerstaetten.de

■ Rassegeflügelzuchtverein Graupa und Umgebung e. V.

Vors.: B. Rosendahl
Telefon: 546016

jeden 3. Freitag:

19:30 Uhr Versammlung, Restaurant „Am
Waldrand“, Lohmener Straße 39, Dresden

Soziokulturelles Zentrum Pirna-Sonnenstein

■ Stadtteilbüro Sonnenstein

Stadtteilmanagerin: Frau Rasch
Telefon: 710213
E-Mail: stadtteilbuero.sonnenstein@pirna.de

Öffnungszeiten:

Di.: 09:00 bis 12:00 Uhr und
14:00 bis 16:00 Uhr
Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr und
14:00 bis 18:00 Uhr

■ Koordination ATZE e. V.

Koordinatorin SKZ: Frau Hübener
Telefon: 490722
E-Mail: skz@atze-pirna.de
Web: www.atze-pirna.de

■ Bürgerservice ATZE e. V.

Ansprechpartnerin: Frau Seel
Telefon: 490721
E-Mail: buergerservice@atze-pirna.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 09:00 bis 12:00 Uhr
Mo.: 13:00 bis 15:00 Uhr
Do.: 13:00 bis 18:00 Uhr

■ Bücherei Sonnenstein ATZE e. V.

Ansprechpartnerin: Frau Lösel
Telefon: 490939
E-Mail: bibosonne@gmx.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Di.: 09:00 bis 12:00 Uhr
13:00 bis 16:00 Uhr
Do.: 09:00 bis 12:00 Uhr
13:00 bis 18:00 Uhr

■ Seniorenbetreuung ATZE e. V.

Ansprechpartnerin: Frau Ernst
Telefon: 490721
E-Mail: seniorenbetreuung@atze-pirna.de

■ Jugendtreff „Olymp“

Jugendhaus Hanno e. V.
Ansprechpartner: Frau Schimmel und
Herr Stephan
Telefon: 710504
E-Mail: thomas.stephan@hanno-pirna.de
kristin.schimmel@hanno-pirna.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 13:00 bis 20:00 Uhr
Alle Angebote und Termine findest Du
auf www.hanno-pirna.de

■ Eltern-Kind-Treff / Kreativ-angebote ATZE e. V.

Ansprechpartnerin: Frau Kinseher
Telefon: 490939
E-Mail: kinseher@atze-pirna.de

montags:

9:00 bis 11:00 Uhr Eltern-Kind-Treff

■ Kreativverein

Ansprechpartner: Herr Zschiesche
Telefon: 035204 40976

Sprechzeit:

Di.: 17:00 bis 18:00 Uhr

■ „mit-denken“ e. V.

Naturwissenschaft und Technik für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
Ansprechpartner: Herr Siebert
Telefon: 7929556
E-Mail: info@mit-denken-ev.de
Web: www.mit-denken-ev.de

■ Rentenberatung

Verein Neue Arbeit e. V.
Ansprechpartner: Frau Vetter/Frau Zapke
Telefon: 773440

Sprechzeit:

Di.: 09:00 bis 12:00 Uhr

■ Verkehrswacht e. V.

Ansprechpartnerin: Frau Fels
Terminvereinbarung bitte telefonisch
Telefon: 548639 oder 0179 8300123
E-Mail: kreisverkehrswacht-Pirna@t-online.de

■ Sandstein & Musik e. V.

Maxim-Gorki-Straße 1
Telefon: 446-572
E-Mail: info@sandstein-musik.de

■ Singegemeinschaft „Harmonie“ e. V. Pirna

Vorsitzender: Karl Kretschmar
Chorleiter: Wolfgang Heyne

montags

19:00 Uhr Probe, Schiller-Gymnasium

■ TV „Sächsische Schweiz“ der Gartenfreunde e. V.

Leiterin Geschäftsstelle: Susanne Russig
Vorsitzender: Gerhard Drossel
Rosa-Luxemburg-Straße 5
Telefon: 780407

E-Mail: buero@kleingaertner-saechsische-schweiz.de

■ Volkshochschule Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V.

Geschwister-Scholl-Straße 2
Telefon: 710990
E-Mail: aklapper@vhs-ssoe.de
info@vhs-ssoe.de
Web: www.vhs-ssoe.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 09:00 bis 12:00 Uhr
(außer Mi.)
Mo.: 14:00 bis 16:00 Uhr
Di., Do.: 14:00 bis 18:00 Uhr
Mi.: nach Vereinbarung



Was erledige
ich wo?



[www.pirna.de/
Was_erledige_ich_wo.4477/](http://www.pirna.de/Was_erledige_ich_wo.4477/)

Kirchennachrichten und Termine

■ Evang.-Freikirchliche Gemeinde Pirna

Lange Straße 23
Telefon: 523906
E-Mail: kreysig.pirna@t-online.de
Web: www.b19.de/pirna

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Evang.-Luth. Kirchgemeinde Graupa-Liebenthal

OT Graupa
Borsbergstraße 32
Telefon: 548242
E-Mail: kg.graupa_liebenthal@evlks.de
Web: www.kirche-graupa.de

■ Kirche Graupa

6. April – 9:00 Uhr
Gottesdienst

■ Kirche Liebenthal

30. März – 9:00 Uhr
Gottesdienst

■ Evang.-Luth. Kirchgemeinde Pirna

Kirchplatz 13
Telefon: 46184-0
E-Mail: kg.pirna@evlks.de
Web: www.kirche-pirna.de

■ Stadtkirche St. Marien

29. März – 17:00 Uhr
Eröffnungskonzert Festival „Sandstein und Musik“

30. März – 9:30 Uhr
Gottesdienst, Kirchgemeindehaus

6. April – 9:30 Uhr
Gottesdienst, Kirchgemeindehaus

■ Landeskirchliche Gemeinschaft Pirna

OASE, Schloßstraße 6
Telefon: 521106

E-Mail: oase-pirna@gmx.de
Web: www.kirchenbezirk-pirna.de

26. März – 19:30 Uhr

Filmabend „CUT“

freitags – 15:00 Uhr

Intercrosse, BSZ Copitz

freitags – 17:00 Uhr

TEN SING Pirna

■ Diakonie- und Kirchengemeindezentrum Pirna-Copitz

Schillerstraße 21 a
Telefon: 523754

30. März – 10:30 Uhr
Gottesdienst

■ Kirchgemeinde Pirna-Sonnenstein

Dr.-Benno-Scholze-Straße 40
Telefon: 773031

30. März – 18:00 Uhr

Abendgottesdienst

6. April – 10:30 Uhr

Gottesdienst

■ Kirche Zuschendorf

Am Landschloss 6

30. März – 16:00 Uhr
Konzert zur Kamelienblüte

■ Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Gemeinde Pirna, Schulstraße 5
Telefon: 464400
E-Mail: wilfried.hoehne@adventisten.de
Web: www.adventisten.de

sonnabends – 9:30 Uhr
Predigt, Gottesdienst

■ Freie evang. Gemeinde Pirna-Sonnenstein

Straße der Jugend 2
Telefon: 711976
E-Mail: feg-pirna@gmx.de
Web: www.pirna.feg.de

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Neuapostolische Kirche – Gemeinde Pirna

Dippoldiswalder Straße 23
Telefon: 441186
E-Mail: info@nak-mitteldeutschland.de
Web: www.nak-mitteldeutschland.de

mittwochs – 19:30 Uhr

Gottesdienst

sonntags – 9:30 Uhr

Gottesdienst

■ Katholische Kirchgemeinde St. Kunigunde

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 3
Telefon: 5710164
E-Mail: info@Kath-Kirche-Pirna.de
Web: www.kath-kirche-pirna.de

■ Pfarrkirche

6. April – 10:00 Uhr

Kindermesse

9. April – 10:00 Uhr

Seniorenvormittag, Pfarrsaal

Mittwochs – 9:00 Uhr

Gottesdienst

Donnerstags – 17:30 Uhr

Gottesdienst

Freitags – 9:00 Uhr

Gottesdienst

Sonnabends – 17:00 Uhr

Gottesdienst

Sonntags – 10:00 Uhr

Gottesdienst

■ Seniorenzentrum Sächsische Schweiz

Einsteinstraße 19
Telefon: 550-50

30. März – 15:00 Uhr
Hl. Messe

Impressum

Herausgeber

Große Kreisstadt Pirna, vertreten durch den Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke

Redaktion / amtlicher Teil

Thomas Gockel
FDL Öffentlichkeitsarbeit
Telefon 03501 556-219
Fax 03501 556-288
E-Mail thomas.gockel@pirna.de
Die in Beiträgen von Vereinen und Verbänden geäußerten Meinungen müssen nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln.

Autorenkürzel

Thomas Gockel (TGo)
Jekaterina Nikitin (JNi)
Sandra Wels (SWe)
Ute Ullrich (UUI)
Landratsamt Pirna (LRA)

Anzeigen

Verlag u. Druck Linus Wittich KG
Büro Sachsen: Mary-Krebs-Straße 1
01219 Dresden
Telefon 0351 4724909
Fax 0351 4724949

Verlag / Druck / Vertrieb

An den Steinenden 10
04916 Herzberg/Elster
Telefon 03535 489-0
Fax 03535 489-115

vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Andreas Barschtipan; Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen ist der Anzeigenauftraggeber.

Auflagenhöhe: 23.000 Ex.
Erscheinungsweise: i. d. R. 14-tägig, mittwochs durch kostenlose Zustellung an alle Haushalte der Stadt Pirna und seiner Ortsteile sowie die Gemeinde Dohma. Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste.

Titelfoto

Girls & Boys Day
(Plakat: Arbeitsagentur)

Bezugsbedingungen

Jahresabonnement über Postversand zum Preis von 63,70 Euro incl. MwSt., Versand und Porto. Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich möglich bei anteiligem Abonnementspreis. Kündigungen müssen schriftlich bis 15. November eines Jahres beim Verlag und Druck Linus Wittich KG eingegangen sein. Gedruckt wird auf chlorfrei gebleichtem Papier. Beiträge können mit Quellenangabe kostenlos nachgedruckt werden.

Die nächste Ausgabe des Pirnaer Anzeigers erscheint am 9. April.
Der Redaktionsschluss für redaktionelle Beiträge ist am 28. März.